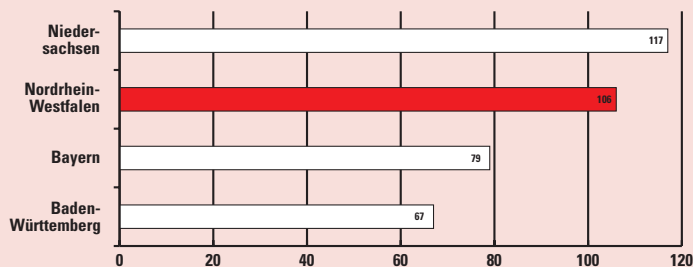


Steigende Pleiten: + 30 %

Insolvenzhäufigkeit, Pleiten pro 10.000 Unternehmen

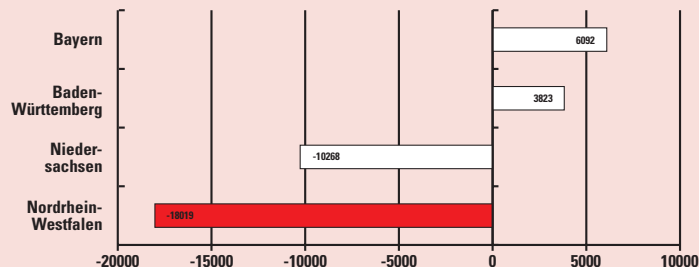


Dem Mittelstand in Nordrhein-Westfalen steht das Wasser bis zum Hals. Die Anzahl der Unternehmenspleiten nahm von 2001 auf 2002 um fast 30 % zu, von 3250 auf 4200. Die Insolvenzhäufigkeit 2001 lag in Nordrhein-Westfalen mit 106 weit über der in Bayern (79) und Baden-Württemberg (67).

Clement versagte bei der Verhinderung von Firmenpleiten!

Wegbrechende Ausbildungsplätze: – 7,2 %

Saldo aus gemeldeten Ausbildungsplätzen und Bewerbern 2001/2002



Der Einbruch bei den Ausbildungsplätzen für unsere jungen Berufseinsteiger ist erschreckend in Nordrhein-Westfalen. In nur einem Jahr fiel die Zahl der Ausbildungsplätze um 7,2 %. Eine katastrophale Bilanz für Clement und eine Bloßstellung seiner Ausbildungstour durch Nordrhein-Westfalen als reine PR-Aktion. Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen hatten mal wieder ein dickes Minus beim Ausbildungsplatzangebot. (Quelle: Focus/BfA)

Clement versagt bei den Ausbildungsplätzen!



Herausgeber
Hartmut Schauerte MdB
Redaktion
Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung
der CDU Nordrhein-Westfalen
Wasserstraße 5, 40213 Düsseldorf
Klaus Fenske, Stefan Simmacher, Karl-Sebastian Schulte
Karikatur
Volker Dornemann

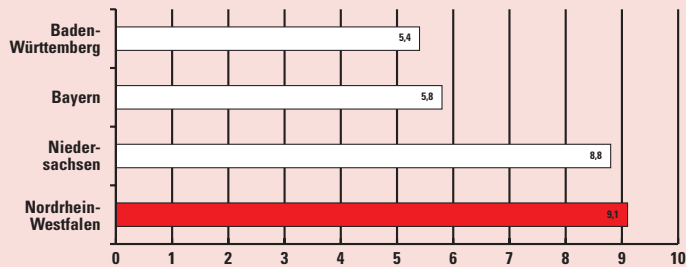
Wolfgang's Welt:

**NRW ist fertig!
Auf geht's,
nach Berlin!**



November 2002

801.372 Arbeitslose zuviel

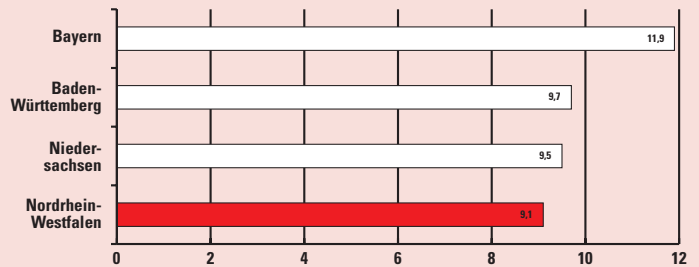


In Nordrhein-Westfalen waren im September 2002 801.372 Menschen arbeitslos gemeldet. Das ist ein Anstieg gegenüber dem Vorjahresmonat um 5,5%. Das sind über 40.000 Menschen mehr ohne Job.

In den unionsregierten Bundesländern im Süden liegt die Arbeitslosenquote bei 5,4% (Ba-Wü.) bzw. 5,8% (Bayern). In den rot-grünen Ländern NRW und Niedersachsen sind dagegen 8,8% (Niedersachsen) und 9,1% (NRW) der Menschen ohne Arbeit.

Clement versagte bei der Bekämpfung der Arbeitslosigkeit!

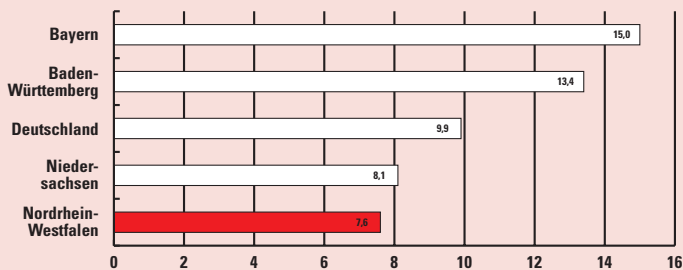
Sinkende Selbstständigenquote: 9,1 %



Zur Förderung der Selbstständigkeit in Nordrhein-Westfalen wurde nichts Effektives getan. Im April 2001 betrug die Selbstständigenquote 9,1% und sank damit gegenüber dem Vorjahr sogar um 0,1%. Auch hier schneiden die unionsgeführten Länder Bayern (11,9%) und Baden-Württemberg (9,7%) mal wieder besser ab als Nordrhein-Westfalen (9,1%) und Niedersachsen (9,5%).

Clement versagte bei der Förderung der Selbstständigkeit in NRW!

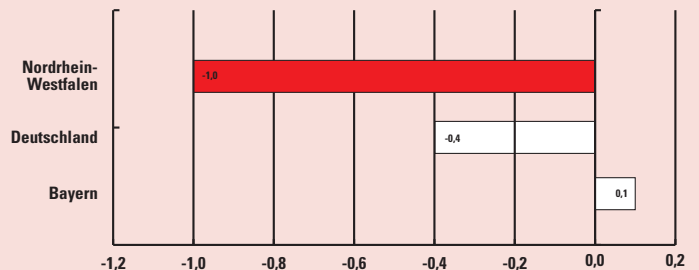
Schlechtestes Wirtschaftswachstum 1995 - 2002



Wolfgang Clement hat im vergangenen halben Jahrzehnt Nordrhein-Westfalen ans Tabellenende beim Wachstum gebracht. Jährlich sind dies etwa 20 Milliarden Euro verschenktes Wohlstandspotential gegenüber Bayern.

Negatives Bruttoinlandsprodukt: – 1 %

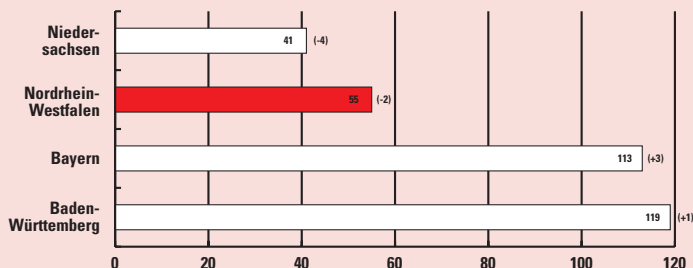
1. HJ 2002



Im ersten Halbjahr 2002 schrumpfte das Bruttoinlandsprodukt BIP (real) in Nordrhein-Westfalen um ein Prozent. Das ist der letzte Platz im Vergleich aller Bundesländer. Im Bundesdurchschnitt sank das BIP um 0,4%.

Clement versagte in Nordrhein-Westfalen kläglich beim Wachstum!

Bei Patenten weit abgeschlagen



Die Menschen an Rhein und Ruhr sind genau so talentiert und fleißig wie im Rest der Republik. Bei den Patentanmeldungen liegt Nordrhein-Westfalen dennoch weit abgeschlagen. Vergleicht man die Zahlen mit dem Vorjahr, sieht man: der Abstand wird zudem größer. Das Ergebnis falscher Forschungs- und Technologiepolitik.

Clement versagte bei der Verbesserung des Technologiestandortes NRW!

13 Jahre Clement in NRW – eine katastrophale Bilanz

6 Jahre Chef der Staatskanzlei

3 Jahre Wirtschaftsminister

4 Jahre Ministerpräsident

Diese katastrophale Bilanz muss sich der neue „Super“-Minister im Kabinett Schröder entgegenhalten lassen. Schließlich hat er 13 Jahre lang an zentraler Stelle in Nordrhein-Westfalen Verantwortung getragen.